

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT
SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT - / /

Von der Auferstehung Christi

Wir Christen all jetzt fröhlich sein



218. Von der Auferstehung Christi. 391

1. Wir Christen all jetzt fröhlich sein, * und Gott
je billig loben, * der g'opfert ist für unser Sünd, *
und am Kreuz hoch erhoben, * das Osterlamm —
welches von uns nahm, * den Tod und Gottes
Poren.

392

2. Das Lamm ohn' alle Sünde war, * das für
uns ist gestorben, * wir armen Schaf verirret gar,
* wären also verdorben, * wo dieß Opfer — nicht
von Gott wär, * ist unserm Heil verordnet.

3. Dieß ist doch je ein Wunderding, * das Leben
mit dem Tode, * gar heftig kriegt und männlich ringt
* daß zu legt in solcher Noth, * des Lebens Herr —
stirbt in Unehre, * doch endlich wieder lebet.

4. Denn Jesus Christ ist Gottes Sohn, * ein
Fürst und Herr des Lebens, * was nun der Tod an
ihm hat thon, * ist ganz und gar vergebens; * dann
Gottes Macht — * schwächt des Teufels Kraft,
* daß der Tod nichts kann schaffen.

5. Der Tod hat g'siegt ein kleine Zeit, * nicht
gar drei ganze Tage, * der Teufel hätt daran große
Freud, * daß Christus im Grab lage; * hie hör
was g'schieht — Christus durchbricht * wohl aus dem
Tod zum Leben.

6. Sag uns du liebe Magdalen, * da du vom
Grabe liefst, * sah'st du nicht bald hinter dir stehn,
* Jesum den du so liebtest? * Erstanden war — aus
Todes G'fahr, * der jetzt herrscht über Alles!

7. Das Grab steht wüst, kein Hüter mehr * da-
bei sich jetzt läßt sehen, * zween Engel von Gott
traten her, * die gute Mähr verkünden: * Der ge-
kreuzigt Christ — nicht im Grab ist, * vom Tod ist
er erstanden!

8. Solch's ist gewiß, derhalbn ist mir, * von
Herzen fröhlich singen, * und schreien all: O Christ
zu dir, * Laß uns im Tod gelingen, * daß wir mit
dir — vom Tode schier * zum Leben durch hin-
dringen.